

OSTSEE ZEITUNG



Wismarer Zeitung

www.ostsee-zeitung.de
Freitag, 2. September 2022

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland (rnd)

C5093A | 1,90 €
Nr. 205 | 35. Woche | 70. Jahrgang



Große Ehre für Dirk Nowitzki



Der Deutsche Basketball-Bund vergibt die Nummer 14 nicht mehr. Das Trikot des Ex-NBA-Stars wurde zum EM-Start unters Hallendach gezogen.

Sport FOTO: ARMIN WEIGEL



THEMEN DES TAGES

MECKLENBURG-VORPOMMERN

Rostocker bringen Pizza-Likör auf den Markt

Dieser „Cocktail“ hat es in sich: Das Rostocker Start-up Stooovis bringt Getränke raus, die nach dem Geschmack vieler Fast-Food-Fans sein könnten. Sie haben Pizzen wie „Hawaii“ und „Diavola“ quasi in Flaschen abgefüllt. Herausgekommen ist der angeblich erste Pizza-Likör der Welt. Seite 8

WIRTSCHAFT

Start ins neue Lehrjahr: „Der Nachwuchs fehlt – überall“

Das neue Ausbildungsjahr hat begonnen. Viele junge Leute sind froh, endlich in der Ausbildung zu sein und anzupacken. Doch die Arbeitsagentur Nord meldet noch 3900 unbesetzte Ausbildungsplätze. Viele Firmen in MV finden keine Lehrlinge. Seite 10

KULTUR

Gendern oder nicht? OZ lädt zur Podiumsdiskussion

Die OZ lädt am 21. September zur Podiumsdiskussion ins Medienhaus in Rostock. Debattiert wird dann über das Thema Gendern. Teilnehmern werden Wolfgang Thierse, Rieke Hümpel und Wenke Brüdgen. Das Event war im vergangenen Mai wegen Corona verschoben worden.

MEDIEN

TV-Richterin Barbara Salesch feiert Comeback



Ab dem 5. September spricht Barbara Salesch wieder Urteile im Fernsehen. Die beliebte TV-Richterin feiert nach zehn Jahren ein Comeback – bei RTL. Im Interview spricht sie über ihre Rückkehr.

BLICK IN DIE ZEIT

Krieg in der Ukraine: Lässt sich das noch verhandeln?

In offenen Briefen und Talkshows sprechen sich Politiker und Intellektuelle gegen Waffenlieferungen an die Ukraine und für Verhandlungen mit Moskau aus – zuletzt Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer. Wie realistisch ist das? Ein Faktencheck. Seiten 2, 3 und 4

PANORAMA

Verheerende Flut in Pakistan: Die Angst vor der Cholera

Aufgrund der Überschwemmungen in Pakistan benötigen Millionen Kinder und Schwangere nach Einschätzung der UN dringend humanitäre Hilfe. Mehr als drei Millionen Kinder seien „einem erhöhten Risiko von durch Wasser übertragenen Krankheiten, Ertrinken und Unterernährung ausgesetzt“.

OZSERVICE

Anzeigenservice: 0381 / 38 30 30 16
Leserservice: 0381 / 38 30 30 15

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland (rnd)

Porsche-Rallye durch MV

111 Oldtimer der Edel-Sportmarke sind bis morgen Abend bei der 1. Röhrli-Klassik im Nordosten unterwegs. Auch Schauspieler Hinnerk Schönemann nimmt teil – in einem blauen Porsche 964 RS Clubsport. Seite 6

FOTO: BERND WÜSTNECK



Öffentliche Spitzenposten: Bürger zahlen hohe Gehälter

Kritik aus Verbänden und Politik / Experte: Top-Gehälter vertretbar

Von Frank Pubantz

Rostock. 200 000 Euro, 250 000 Euro – wer bietet mehr? Einige Manager und Vorstände von öffentlich getragenen oder finanzierten Unternehmen in MV haben ein Jahresgehalt über diesen Summen. Das Besondere: Die Gehälter sind im weitesten Sinne von den Bürgern finanziert, ob über Gebühren, Beiträge oder Steuern. Normalverbraucher können sich also nicht dagegen wehren. Ist das angemessen?

So erhielt nach OZ-Recherchen der Vorstandschef der Kassenärztlichen Vereinigung MV, Axel Rambow, im Vorjahr insgesamt 268 000 Euro – Festgehalt plus variable Bestandteile. Der Norddeutsche Rundfunk weist das Gehalt seines Intendanten Joachim Knuth mit insgesamt 373 000 Euro aus – für das Jahr 2020. Auf 242 000 Euro komme Joachim Böskens, Direktor des NDR-Funkhauses für MV. In den großen öffentlich getragenen Universitätsmedizin Rostock und Greifswald lagen die Spitzengehälter der Vorstandschefs zuletzt bei 379 000 und

303 000 Euro. Auskünfte, die man dort nicht gern erteilt, die aber in Veröffentlichungen, zum Beispiel im Bundesanzeiger, zu finden sind.

Ist das angemessen? Ja, antwortet der NDR-Intendant und Funkhauschef hätten schließlich eine große Verantwortung für viele Beschäftigte und Programme. „Das Gehalt des jetzigen Intendanten ist niedriger als das seines Vorgängers“, erklärt ein Sendersprecher. Und: Wegen Einsparungen hätten außertariflich bezahlte Führungskräfte auf Gehaltssteigerungen verzichtet.

Die Reaktionen sind verschieden. „Ich glaube, auch an dieser Stelle läuft etwas schief in diesem Land“, sagt Jörg Böhm, der als Kopf des Arbeitslosenverbandes MV vor allem arme Menschen vertritt. Es sei nicht nachvollziehbar, dass jemand in einem öffentlichen Unternehmen höher vergütet werde als die Ministerpräsidentin. Kritik auch vom Bund der Steuerzahler MV. Einzelne Fälle wolle sie nicht bewerten, so Vize-Vorsitzende Diana Behr. Aber: „Es muss darum gehen, so sparsam

wie möglich mit Steuergeld, Gebühren oder Kassenbeiträgen umzugehen und für effiziente Strukturen zu sorgen.“ Das Geld müsse stattdessen „für die Kernaufgaben der jeweiligen Institutionen eingesetzt werden“.

Grummeln auch aus der Politik. „Ich glaube nicht, dass Gehälter jenseits von 150 000 Euro in öffentlich finanzierten Unternehmen durch irgendetwas gerechtfertigt werden können“, sagt Nikolaus Kramer (AfD). Sebastian Ehlers (CDU) erklärt: Hohe Gehälter seien vertretbar, wenn jemand viel Verantwortung hat, hohe Risiken trägt oder am Markt begehrt sei. Aber: „Wenn Führungskräfte in öffentlichen oder öffentlich-rechtlichen Unternehmen mehr verdienen als der deutsche Bundeskanzler, dann sollte das gut begründet werden.“

Gehaltsexperte und Headhunter Martin von Hören vom Unternehmensberater Kienbaum hält die genannten Top-Gehälter dagegen für vertretbar. Im bundesweiten Vergleich werde in einzelnen Branchen deutlich mehr gezahlt. Seite 7



Ich glaube, auch an dieser Stelle läuft etwas schief in diesem Land.

Jörg Böhm
Vorsitzender des Arbeitslosenverbandes MV

Wismar plant „Parkplätze“ für Fahrräder

Im Altstadtbereich herrscht Mangel an Abstellmöglichkeiten

Wismar. Immer mehr Menschen sind mit dem Fahrrad unterwegs, doch zum Abstellen fehlen häufig die Möglichkeiten. „Es sind viel zu wenige Abstellbügel vorhanden, vor allem am Bahnhof und rund um den Marktplatz“, sagt Marie Anne Schlaberg die frühere langjährige Chefin der Wismarer Ortsgruppe des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs.

Die Stadt will auf die steigende Fahrradnutzung reagieren. Über ein Förderprogramm sind zwei Maßnahmen geplant. Zum einen soll die Abstellanlage am Bahnhof mit 54 überdachten Fahrradparkern ergänzt werden, zum anderen sind 32 weitere Fahrradabstellbügel in der Altstadt vorgesehen.

Ein besserer Service soll auch im Bereich des Parkhauses am Hafen geboten werden. Die Stadt führt eine Übersicht mit den Abstellmöglichkeiten für Fahrräder im Bereich Altstadt, Bahnhof und Alter Hafen. 50 Standorte mit insgesamt 421 Fahrradbügeln sind aufgeführt. Lokales

Polen fordert Billionen

Warschau. Polen beziffert die von Nazi-Deutschland im Zweiten Weltkrieg angerichteten Schäden in einem Bericht auf umgerechnet mehr als 1,3 Billionen Euro. Der Vorsitzende der nationalkonservativen Regierungspartei PiS, Jaroslaw Kaczynski, sprach gestern in Warschau von einem „enormen Schaden“ bis heute. Das Gutachten wurde zum 83. Jahrestag des Beginns des Zweiten Weltkriegs im Königsschloss der polnischen Hauptstadt vorgestellt. Es soll die Reparationsforderungen von Polens nationalkonservativer Regierung an die Bundesrepublik untermauern. Die Bundesregierung sieht dafür keine Grundlage mehr. Seite 2

Hansa holt drei Neue



Neu beim FC Hansa: Rick van Drongelen

FOTO: FC HANSA

van Drongelen kommt vom 1. FC Union Berlin, Mittelfeldspieler Dong-Gyeong Lee vom FC Schalke 04 und Linksverteidiger Anderson Lucoqui vom FSV Mainz 05. Alle drei Profis werden ausgeliehen. Sport

Lufthansa streicht Flüge

Frankfurt/Main. Die Lufthansa streicht wegen des angekündigten Pilotenstreiks heute nahezu ihr komplettes Programm. Es fallen an den Drehkreuzen München und Frankfurt rund 800 Flüge mit voraussichtlich 130 000 betroffenen Passagieren aus, wie das Unternehmen gestern mitteilte. Der ganztägige Streik führe zu starken Auswirkungen auf den Flugbetrieb in der Haupttrückreisezeit zum Ende der Schulferien in mehreren Bundesländern. Auch gestern sowie am Samstag und Sonntag könne es zu Flugausfällen kommen. Die Gesellschaften Eurowings und Eurowings Discover sind von dem Streikaufruf nicht betroffen und sollen planmäßig fliegen. Seiten 5 und 10

Anzeige

EPSON
EXCEED YOUR VISION
EcoTank ET-2811

- Tinten tank statt Patronen • Drucken, Scannen, Kopieren • Druck bis DIN A4
- Druckauflösung: max. 5.760x1.440 dpi • Druckgeschwindigkeit Farbe: max. 15 Seiten/Minute • Druckgeschwindigkeit Schwarz/Weiß: max. 33 Seiten/Minute • randloser Druck möglich • Tintenpatronen nachfüllbar • Wireless Lan • Art.-Nr.: 1351016

249.-
UVP 299.-

MEDIMAX Mehr Mensch Mehr Technik

Telefon: 03841/6296-0 • www.medimax.de/wismar



4 195287 601906